

Provinzial-Nachrichten.

Thüringer Verband der freisinnigen Volkspartei.

(1) Erfurt, 19. Sept. Der diesjährige Parteitag des Verbandes findet am 3. und 4. Oktober nach untenstehendem Programm in der „Kartause“ zu Erfurt statt. Das Programm lautet: 1. Sonntagsabend, den 3. Oktober, abends 8 Uhr: Öffentliche Versammlung im großen Saal der „Kartause“, in welcher die Herren Reichstagsabgeordneten Kopisch-Berlin und Müller-Meinungen sprechen werden. 2. Sonntag, den 4. Oktober, vormittags 10 Uhr in der „Kartause“: Verhandlungen des Parteitages. Tagesordnung: a) Geschäfts- und Rechenbericht, b) Bericht des Parteisekretärs, c) Bericht der Delegierten über die Verhältnisse ihrer Wahlkreise, d) Bestimmung über den nächstjährigen Parteitag, Wahl des Vorortes und des geschäftsführenden Ausschusses für 1909, 3. Sonntag, den 4. Oktober, nachmittags 2 Uhr: Gemeinsames Mittagessen.

Vom Förster niedergelassen.

(8) Bennediktstein, 19. Sept. Im Schulbezirk Sorge am Bahngleise wurde der seit 9 Tagen von hier abwesende Arbeiter E. Erdmann von dem dortigen Förster niedergelassen. Die Verlesung ist derart, daß E. in die Klinik gebracht werden muß. Waffe hatte er angenommen, er habe es mit einem Mißverständnis zu tun. Erdmann war am 8. d. M. vor dem Schöffengericht in Ulrich wegen einer Schlägerei mit 9 Monaten Gefängnis bestraft worden. Am selben Abend hatte er nun mit zwei Komplizen die hiesigen Nachtwächter Mittel und Kemling mit Knüppeln arg verprügelt, dann waren alle drei ausgerückt. Erdmanns Genossen hatten sich nach einigen Tagen freiwillig gestellt. E. aber nicht, sondern ließ im Wald der Umgegend versteckt gehalten. Gestern gegen Abend traf nun, wie gefordert, der Rgl. Förster auf der Suche im Schulbezirk Sorge, auf der Silbergrube, nicht weit von seinem Standort eine Mannsperson, die er nicht zu erkennen vermochte. Er nahm an, es sei ein Wilderer, rief ihm dreimal zu, setzen zu bleiben und als dies nicht geschah, schloß er auf den Mann, der getroffen zusammenbrach. Als E. herantrat, erkannte er in dem Verwundeten den Arbeiter E. Erdmann. Die Regel war dem E. zu seinen Waden hereingedrungen und hatte das Schienbein zerstimmt. Der unglückliche Schläger meldete den Vorfall hierher, worauf dem Verwundeten sofort Hilfe zuteil wurde. Es ist nicht ausgeschlossen, daß das Bein bei der schweren Knochenzerpitterung amputiert werden muß.

Merseburg, 19. Sept. (Regierungsaffessor Dr. Lobe) ist zum stellvertretenden Vorsitzenden des Schiedsgerichts für Arbeiterversicherung Regierungsbezirk Merseburg ernannt worden.

(?) Naumburg, 19. Sept. (Käuserischer Weberfall.) Ein auswärtiger junger Mann, der sich zurzeit in Gefängnis hier aufhält, ließ sich von einem Mädchen bereben, mit ihr in den Anlagen des Bürgergartens spazieren zu gehen. Als sie gegen 1/2 Uhr auf einer Bank saßen, wurde er plötzlich von 7 Wachen überfallen, mit Gummiknüppeln geschlagen und seiner Brieftasche und Geldbörse beraubt. Seine Sachen wurden bei der Gegenwehr ihm zuerückerst und zerstört, ja der Hut geht verloren wie von einem starken Instrumente. Die Polizei konnte die Hebelträger noch an demselben Abend ausfindig machen; drei von ihnen wurden in Haft gebracht.

Wittenberg, 18. Sept. (Maturistenprüfung.) Am Mittwoch, den 16. d. Mts. fand auf der hiesigen Klosterschule unter dem Vorsitz des Herrn Provinzial-Schulrats Prof. Meyer die Prüfung der Maturierten statt. Die Oberprimaner v. Bismarck, Brünning, v. Eichel und v. Gersdorff erlangten das Zeugnis der Reife, letzterer unter Erlass der mündlichen Prüfung.

Gräfenhainichen, 19. Sept. (Gemeiner Streich.) Die beiden bekannten Jüter Sommer-Gräfenhainichen und Kraemer-Burgmann hatten dreizehn Bienensitten auf die Weidfelder für in die blühende Seide gebracht. Unnütze Bienen setzten den Bienenwagen in Brand, so daß der Honig verbrannt wurde. Der Schaden der beiden Jüter beläuft sich auf 2000 Mark.

Magdeburg, 19. Sept. (Einfjähriger als Gefährlicher Flugmaschine.) Ein Einjähriger-Freiwilfliger des hiesigen Pionier-Bataillons hat eine Flugmaschine erfunden. Der Erfinder, namens Hans Grabe, widmet sich nun nach seiner Entlassung dem weiteren Ausbau. Die Konstruktionsarbeiten für den Flugapparat finden in einem zur Verfügung gestellten Schuppen auf dem Pionier-Übungsplatz vorgenommen worden. Praktische Flugversuche ergaben ein zufriedenstellendes Resultat.

Leipzig, 19. Sept. (Das Vermächtnis eines Wohltäters.) Der verlorbene Verlagsbuchhändler Schönlain, der zwei Millionen Mark der Stadt Stuttgart vermacht hat, stiftete 150 000 Mark für die Universtität Leipzig, 150 000 Mark für die Technische Hochschule Dresden, 50 000 Mark für den Buchhandlungsgehilfenverband zu Leipzig, 50 000 Mark für den Unterstützungsverband deutscher Buchhändler zu Berlin, 10 000 Mark für die Pensionsanstalt deutscher Journalisten und 10 000 Mark für die Pensionsanstalt bildender Künstler.

Chemnitz, 19. Sept. (Zum Raubmordverf.) Frau Hering, die von dem 17jährigen Lehrling Löwe durch etwa 12 Dolchstiche schwer verletzt wurde, ist soweit wieder hergestellt, da sie gestern das Krankenhaus verlassen konnte. Das Schicksal wollte es, daß ihr Gemahl, Herr Apotheker Hering, von dem schwereren Leiden, an dem er seit längerer Zeit daniederlag — er war völlig gelähmt — infolge der Aufregung durch den Tod erlöst wurde.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Die bessere Lage des Weltmarktes

Übt einen guten Einfluss auf den rheinisch-westfälischen Eisenmarkt aus. Es gingen neuerdings bedeutende Aufshaurträge in Halbzug ein. Das Stabesengeschäft ist wesentlich belebter. Durch die grossen Aufträge der Staatsbahnverwaltung in Lokomotiven sind die Werke längere Zeit gut beschäftigt. Die Unsicherheit im inländischen Geschäft besteht aber wegen der Auflösung der Roheisensyndikate noch fort.

Berliner Börse. Bei Schluss der gestrigen Börse notierten: Kredit 203,00, Diskonto 178,37, Deutsche Bank 239,37, Kanada 170,75, Paketfahrt 110,00, Nordl. Lloyd 92,00, Russische Anleihe von 1902 83,30, Laurahütte 212,10, Bochumer Guss 227,40, Harpener 208,50, Geisenkirchen 200,00, Berliner Handelsgesellschaft 168,75, Baltimore 99,60, Phönix 157,12, Dresdner Bank 147,62, Schaffhausen 137,75, Lombarden 23,00, A.-G. 227,25, Siemens & Halske 196,00, Deutsche Uebersee 149,87, 3proz. Reichsanleihe 84,00. — Tendenz: Fest.

Auf den Kassamarkt notierten heute: 3/2proz. Reichsanleihe 0,15, 3proz. Reichsanleihe 0,20, Unions-Brauerei 1,50, Sinner Brauerei 1,50, Neu-Westend 2, Nordpark-Terrain 2,00, Adler Zement 1,75, Alsen Zement 3,50, Breitenburger Zement 1,50, Giesel Zement 2, Stettiner Chamotte 1,50, Adler Fahrrad 2,75, Kappel Masch. 4,75, Balcke, Telling & Co. 3,50, Egestorff Masch. 1,50, Kasseler Federstahl 1,75, Hallesche Masch. 4, Howaldtwerke 1,75, Lieberke Masch. 3,50, Panzer 2, Penker Masch. 1,60, Anrbrug, Steingut 4, Deutsche Gasglühlicht 3, Nordd. Spritwerke 3,25, Kahla Porz. 5,75, Posen Sprit 6,25, Rathenower opt. Inst. 4,75, Allgem. Elektr.-Ges. 1,25, Bergmann Elektr. 2,50, Anhalter Kohlen 1,25, Braunkohlen u. Briketts 3, Charlottenhütte 2, Geisweiler 1,75, Georg Marie 3, Glöckner Bergwerk 1,50, Harzer Werke 2,25, Kölner Bergwerk 1,75, Leonhardt Braunkohlen 2,25, Milowiker 1,75, Mühlmeier Bergwerk 2,25, Langendroer 2. — Dagegen notierten niedriger: Reichsbank-Anteile 0,65, Elberfelder Farben 2, Ver. Dampfziegeleien 2,25, Rhein-Nassau 3,25.

Londoner Börse vom 19. Sept. Es notierten: Engl. Konsols 87,75, Rio Tinto 88,75, Geduld 5,00, Goldfields 4,32, Steel com. 47,00, Steel prest. 112,00, Rand Mines 7,85, Anaconda 9,18.

Wittener Stahlröhrenwerke in Witten a. d. Ruhr. Wie verlautet, ist das Ergebnis des abgelaufenen Jahres durchaus befriedigend. In der nächsten Aufsichtsratsitzung dürfte die Dividende wieder mit 25 Proz. (wie i. V.) vorgeschlagen werden.

Internationales Zinksyndikat. Umlaufenden Gerüchten zufolge haben sich beim Zinksyndikat Schwierigkeiten ergeben, so dass man auf seine Auflösung rechnet. An der Berliner Börse waren daher Zinkaktien stärker angeboten.

Maschinenfabrik Kappel. Der Aufsichtsrat beschloss, der Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 24 Proz. (wie i. V.) für das Geschäftsjahr 1907/08 vorzuschlagen.

Rheinisch-Westfälisches Ziegelsyndikat in Dortmund. Der Gesamtverband der im Syndikat vereinigten Ziegelleien des Industriebezirks betrug in den abgelaufenen acht Monaten dieses Jahres 2 586 123 Steine gegen 282 376 638 Steine im derselben Zeit des Vorjahres. Der Aufschlag veranschlagt hat eine weitere Abschwächung erfahren. Er betrug nämlich 37 439 371 Steine gegen 39 987 444 Steine im Juli dieses Jahres und 39 668 890 im August 1907.

Fandels-Beurteilungen.

Düsseldorf, 19. Sept. In der heutigen Sitzung des Aufsichtsrats der Wittenberger Stahlröhrenwerke wurde nach Abschreibung von rund 112 000 Mk. prozentual in der gleichen Höhe wie im Vorjahre ein Reingewinn von rund ¼ Millionen Mark nachgewiesen. Der am 17. Oktober d. J. stattfindende Generalversammlung wurde die Verteilung einer Dividende von 25 Proz. (wie i. V.) vorgeschlagen.

Waren und Produkte.

Getreide.

Berliner Produktenbörse, 19. Sept. Am Frühmarkt notierten Weizen inländ. 203-207,00, Roggen inl. 174-176, Hafer, märkischer mecklenburg., pommerischer, preuss., pommerscher u. schlesischer frei 177-182, mittel 168-176, geruzt 164-167, russischer mittel u. gering 161-164, Mais, rund 167,00-178,00, Gerste, inländ. Futtergerste mittel und gering 164-172, gute 173-182, russische und Donau leichte 144 bis 147, Erbsen inländ. und ausländischer Futterware 180-192, kleine Weizenmehl 90 25,00-28,75, Roggenmehl 0 u. 1 22,13-24,33, Weizenkleie 10,75-11,75, Roggenkleie 11,00-12,50. (Alles frei Bahn.)

Petroleum.

Hamburg, 19. Sept. Petroleum unreg. Standard white loko 1,70

Zucker.

Hamburg 19. Sept. Rübenzucker, I. Produkt, Basis 88%, Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg

Table with 4 columns: per Septbr., Okt., Dez., Mai, and August. Rows show prices for various goods like Zucker, Petroleum, etc.

Table with 4 columns: Hamburg, 19. Sept., Good average Santos, Vorm., nachm., abends. Rows show prices for various goods like Kaffee, Mehl, etc.

Bremen, 19. Sept. Kaffee behauptet. Kartoffelmehl und -Stärke. Berlin, 19. Sept. Kartoffelmehl und -Stärke 20,50-21,00, Feuchte Stärke 19,00. Magdeburg, 19. Sept. Prima Kartoffelstärke und -Mehl für 100 kg 19,75-20,25.

Chemische Produkte. Merseburg, 19. Sept. Chilisalpeter. (Bericht von Hugo Eichhorn.) Tendenz festgesetzt; Abgeber halten zurück. Heutige Notierung: Febr.-März 1909 9,37/1, M. Februar-März 1910 9,55 M. frei Fahrzeug Hamburg.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 19. September. Städtischer Schlachthofmarkt. (Amtlicher Bericht der Direktion.) Es standen zum Verkauf: 456 Rinder, 1022 Kälber, 9548 Schafe und 9768 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: 1. Ordnung a. vollfleischig, ausgemästete, höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 70-83 M., junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 70-75 M.; c. mässig genährte junge und gut genährte ältere 61-66 M.; d. gering genährte jedes Alters 55-59 M.; Bullen: a. vollfleischig, höchstens Schlachtwertes 70-75 M.; b. mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 64-67 M.; c. gering genährte 54-58 M.; Färsen und Kühe: a. vollfleischig, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 70-73 Mark; c. ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 64-67 Mark; d. mässig genährte Färsen und Kühe 58 bis 62 Mark; e. gering genährte Färsen und Kühe 52-55 Mark; Kälber: a. feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 93-98 M.; b. mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 84 bis 89 M.; c. geringe Saugkälber 49-54 M.; d. ältere gering genährte Kälber (Fresser) 40-55 M.; Schafe: a. Mastlamm und jüngere Masthammel 78-80 M.; b. ältere Masthammel 71-75 M.; c. mässig genährte Hammel und Schafe (Marschschafe) 61-66 Mark. Schweine: Man zahlte für 100 Pfund mit 20 Proz. Tara: a. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen 64 Mark; b. fleischige 6-63 M.; c. gering gewickelte 59-61 M.; d. Saunen 59 Mark.

Verlauf und Tendenz. Das Rindergeschäft wickelte sich schleppend ab und hinterlässt Ueberstand. Der Kälberhandel gestaltete sich ziemlich glatt. Es wird ganz geräumt. Ausgesuchte Kälber brachten Preise über Notiz. Bei den Schafen war der Geschäftsgang ruhig, es blieb nicht viel Ueberstand. Der Schweinemarkt verlief glatt und wurde geräumt.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabelmeldung via Azoren-Emden.

Table with 4 columns: New York, 19. 18. 9., Chicago, 19. 18. 9., Weizen p. Septbr., Mais p. Septbr., etc. Rows show prices for various goods like Weizen, Mais, etc.

Wasserstände.

(+ bedeutet über, - unter Null.)

Table with 4 columns: Saale und Unstr., Fall, Wuchs. Rows show water levels for various locations like Artorn, Nebra, etc.

Isor. Eger. Elbe. Moldau.

Table with 4 columns: Sept., Fall/Wuchs. Rows show water levels for various locations like Budweis, Prag, etc.

Advertisement for MAGGI'S Bouillon-Würfeln. Text: 'Beim Einkauf von MAGGI'S Bouillon-Würfeln achtet man darauf, dass jeder Würfel abgemessen ist und auf der Umhüllung den Namen MAGGI, sowie die Schutzmarke (Kreuzster) trägt.' Includes an image of a Maggi cube.

Large advertisement for 'Brautleute' by Möbelfabrik C. Halpfrann, Halle a. S. Text: 'sowie sonstige Möbel-Interessenten sollten nicht versäumen, vor Einkauf ihres Bedarfes meiner ständigen grossen Möbel-Ausstellung in jedem Geschmack und in jeder Preislage einen zwanglosen Besuch abzustatten. Kein Laden aber enorm grosse Ausstellungsräume direkt im fabrikgelände.' Includes an image of a woman.

Friedrich Wilhelm

Preussische Lebens- und Garantie-Versich.-Aktien-Gesellschaft
BERLIN W. 64, Behrenstr. 59/61
 Errichtet 1866.
 Anträge in 1907: rund 120 Millionen Mark.

Lebensversicherung ohne ärztliche Untersuchung

zu annähernd gleichem, vielfach — je nach Alter und Versicherungsdauer — sogar niedrigerem Preise als dem, der von leistungsfähigen Gesellschaften für die bisher übliche Versicherung mit ärztlicher Untersuchung verlangt wird.

Steigende Dividende

(jährliche Steigerung je nach der Prämienzahlungsdauer 3 bis 6%) eventuell

bis über 100% der Jahresprämie.

Die Versicherung ist unverfallbar u. unanfechtbar, Reisen u. Aufenthalt unterliegen keinerlei Beschränkung. Kriegsversicherung ohne Extraprämie, auch für Berufssoldaten eingeschlossen.

Man versäume nicht, nähere Auskunft zu verlangen.
 Bureau: Halle, Meckelstrasse 1.

Grosser Abruch.

Guderraff, Galle, Polypitalpin, Tel. 87, bill. zu verkaufen: 50000 laufende Weiser Balken, Nähmen, Sparren u. Säulenholzer jeder Länge und Größe, wie neu, Kanten, Wroffen, Bretter, Imboden, Türen, Fenster, große Wroffen, Blauersteine, neues System, T-Fächer in jeder Länge und Stärke, LeFräger, Säulen und Metalle Feuerholz usw., alles in großen Massen, wie neu.



Dr. Thompson's Seifenpulver

Garantiert frei von schädlichen Bestandteilen

ist das beste Waschmittel.

1/2 \bar{u} Paket 15 Pfg.



SIRIUS Metallfaden-Lampe

Neue elektr. Sparlampe D.R.P. Nr. 194398 u. a.

Ersparnis an Strom 70%

Brennt in allen Lagen! Prospekte kostenfrei

Erhältlich bei Installateuren

Julius Pintsch Aktiengesellschaft
 Abt. Glühlampenfabrik Berlin W. 66

Zugjalousien, Rollwände, Rolläden von Holz oder Stahl, Holzdrahtrollo liefern unter Garantie

Kallesche Jalousie- u. Rolladenfabrik
 Franz Rudolph & Co.
 Fernspr. 2106. Krausenstr. 16.

Ziehung 6. Oktober

Berliner Kunstausstellungen - Lose à 50 Pf.

11 Lose 5 M. Porto und Liste 20 Pf. extra. 1012 Gew. I. Versteig.

50000
 Hauptgewinn

10000

4000

2 x 2000 = 4000 M.
 2 x 1500 = 3000 M.
 5 x 1000 = 5000 M.
 etc. etc.

Lose zu haben bei den Königl. Lotterie-Einnehmern u. sonst. Lose-Verkaufsstellen oder bei der Lose-Vertriebs-Gesellschaft Königlich Preussischer Lotterie-Einnehm. G. m. b. H., Berlin N., Mühlentempelstr. 2.

Patentanwalt Sack-Leipzig
 Besorgung und Verwertung.



Dresdner Anzeiger

Amtsblatt der Königlichen & Städtischen Behörden

Reichhaltige Tageszeitung

Wirksames Insertionsorgan

Probe-Abonnement auf kurze Zeit kostenfrei
 Bezugspreis Mk. 1.20 monatlich.

Christian Glaser

24. Gr. Klausstr. 24.

empfiehlt billige Transportable Spartischherde, Regulier-Zahl-Ofen, Stubenofen, Frühjahrs-Ofen, Sauter- u. Auf-Ofen, verk. amer. System, Grubenofen, Berliner Kachelöfen, für Stimmer und Küche, Wandbeheizungen u.

Reparaturen an Berliner Kachelöfen, transp. Spartischherden, Grubenöfen, sowie alle vorkomm. Schwarzeisearbeiten, wird, billigst und schnell ausgeführt.

Einsine Wasserschiffe zu Kohlerden, neue, Ersatzteile zu Oefen sowie Ofenplatten, Roste, Kessel, Dachfenster etc. halte stets vorrätig.

Bitte auf Firma u. Hausnummer zu achten.

Kunze-Kreisel, gut gearbeitet, in allen Größen vorrätig. 15783 Adoll Tieta, Ruffgasse 9.

Alte angesehene Lebens- und Aussteuer-Verfidierungsanstalt

die mit sehr billigen Prämien arbeitet, sucht Generalvertreter zu betreiben, mittelständ. mit vornehm. Organisations. Ausführend. Stellung. Offerten unter N. L. 314 an Oasenstein & Bogler, Gr. Nischingstr. 63. 16105

Wratzke & Steiger

Juwelen. • Halle a. S. 141

Franz Mosenthin, Leipzig-Eutritzsch,
 Eisenbauwerk und Eisengießerei.



Grösste Spezialfabrik für Wintergärten und Gewächshäuser mit Heizungsanlagen.

Halle a. S. 141

Auf vielen groß. Ausstellungen, nur mit ersten Preisen prämiert. Als größere Bauten wurden von mir in den letzten Jahren ausgeführt: Die großen Palmenhäuser im Friedrich-Wilhelms-Garten zu Magdeburg, das große Palmenhäuser im Leipziger Palmengarten und viele andere mehr.

Ferner empfehle ich mich zur Anfertigung folgender Spezialitäten: Stelleneinrichtungen, Beanden, Ballons, Pavillons, Gartenzeile, photo-graphische Apparate, Fenster, Frühjahrsfenster, sowie Eisenkonstruktionen für Hochbau und Brückenbau jeder Art. Malerarbeiten und Sengarbeiten. Prospekte und Kostenaufschläge stehen jederzeit zu Diensten.

Grösste Halleische Hauschlachtereie mit Motorbetrieb.

Bernhard Borgis, Halle a. S., Dompf. 10, 678

Jeden Montag und Donnerstags

Grosses Schlachtfest.

Hochfeine Wurstwaren aus nur reinem, freidem Schweinegut.

Wellenbad u. Wiegenbad System „Krauss“

das Beste für jedes Haus.

Wellenbad. Mit nur 2 Eimer Wasser. Wellenbad als vorzügliches



Im Gebrauch. Schilfbad

Vereinigt Wellen-, Voll-, Sitz-, Kinder- u. Dampfbad. Preisliste u. Broschüre un berechnet.

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.
 Allein-Verkauf der Dampf-Waschmaschinen „Krauss“.

Journalisten-Hochschule
 Berlin W. 35. 15683
 Beg. d. Wint.-Sem. 16. Okt. Prosp. gr.
 Der Leiter: Dr. jur. utr. R. Wrode.

Herren-Hüte

sets das Neueste ins und ausländischer Fabrikate.

Cylinder u. Klapp-Hüte,
 Mützen für Jagd, Reize, Promenade, Kinder-Mützen,

Kravatten in großer Auswahl
 sets Eingang von Neuheit.

Glace-, Stoff- und Pelzhandschuhe,
 Wäsche, Gamaschen, Träger.

Christian Voigt,
 Leipzigerstr. 16.

Knaup & Wark's Eukalyptus-Bonbons
 (Schupmarke Zwillinge)

Bafel 30 \bar{u} Bafel 30 \bar{u}



Bestes Einderungsmittel gegen Gukten, Pfeiffert, Verdickung etc.

Tägl. Lobende Anerkennungen. Ein Versuch überzeugt.

Beim Einkauf wolle man genau auf die Schupmarke Zwillinge achten, andere weisse man zurück.

Überall zu haben.

Hauptniederlage u. Vertr. f. Halle a. S.

Adolph Herrmann,
 Gr. Ulrich- u. Steinstr.-Ecke.

Überzähliges Vord zu verkaufen Ludwig Wuchererstr. 46.

Heute früh 10 $\frac{1}{2}$ Uhr entschlief sanft unsere gute Mutter

Frau Anna Kretschmer
 geb. von Scheven

im 76. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetruert an

Halle a. S., Lafontanenstr. 2, den 19. September 1908.

Eilse Kretschmer,
Ernst Kretschmer,
Max Kretschmer,
Gertrud Kretschmer,
Luise Kretschmer.

Die Beerdigung findet Dienstag, vorm. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. (16189)

K. Rast, Halle a. S., Geiffstr. 28, Tel. 169.

Familien-Nachricht.

Heute früh 10 $\frac{1}{2}$ Uhr entschlief sanft unsere gute Mutter

Frau Anna Kretschmer
 geb. von Scheven

im 76. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetruert an

Halle a. S., Lafontanenstr. 2, den 19. September 1908.

Eilse Kretschmer,
Ernst Kretschmer,
Max Kretschmer,
Gertrud Kretschmer,
Luise Kretschmer.

Die Beerdigung findet Dienstag, vorm. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. (16189)